

Stadt Spremberg
Kinder- und Jugendbeirat
Am Markt 1
03130 Spremberg

04.07.2015

Protokoll

zur 09. öffentlichen Sitzung des Kinder- und Jugendbeirates Spremberg
am Freitag, dem 03.07.2015 um 15.30 Uhr
im Bürgerhaus Spremberg,
Am Markt 2, 03130 Spremberg

Sitzungsbeginn: 15.30 Uhr
Sitzungsende: 17.30 Uhr

Tagesordnung

1. Formalien

- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung der Sitzung und der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung des Protokolls vom 22.05.2015
- 1.4 Nächster Sitzungstermin

2. Berichte aus den Ausschüssen

3. Verkehrssituation vor dem E. - S. Gymnasium im Kreuzungsbereich Mittelstr./Kesselstr.

4. Planung der Podiumsdiskussion mit den 3 MdB's

5. Planung "Tag der Vereine"

6. Sonstiges

1. Formalien

1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung der Sitzung und der Beschlussfähigkeit

Anwesende Beiratsmitglieder:

Bambor, Charleen (bis 16.30 Uhr)
Birla, Chris
Krause, Lisa
Nytko, Martyna
Schollmeier, Hannah
Schwalbe, Nora
Wagner, Melissa
Wochatz, Arne

Anwesende stellvertretende Beiratsmitglieder:

Mitrach, Cheyenne (bis 16.30 Uhr)

Fehlende Beiratsmitglieder:

Matthies, Felix (E)

Chichowitz, Kisha - Iselle (E)

Waldmann, Sophie (E)

Gäste:

Arie Ebermann (Schüler des Gymnasiums Spremberg)

Mit 8 von 9 Beiratsmitgliedern ist der Jugendbeirat für die Sitzung beschlussfähig.

1.2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig von den Mitgliedern bestätigt.

1.3 Bestätigung des Protokolls

Das Protokoll vom 22.05.2015 wird einstimmig bestätigt.

1.4 Nächster Sitzungstermin

Der Beirat legt den nächsten Sitzungstermin auf Freitag, den 04.09.2015, um 15.30 Uhr im Bürgerhaus Spremberg fest.

2. Berichte aus den Ausschüssen

Chris Birla berichtet aus dem Ausschuss Ordnung, Bauen und Sicherheit (ABOS), dass die Brücke über die Spree im Zuge der Wendenstraße veraltet ist und deshalb eine neue Brücke gebaut werden soll. Diesbezüglich wurde den Abgeordneten 4 Brückenvarianten zur Auswahl gestellt. Eine Einigung soll in der nächsten ABOS - Sitzung stattfinden. Außerdem berichtete die Stadtverwaltung Spremberg, dass die Ortsfeuerwehr in Sellessen aufgelöst wurde. Die Feuerwehr ist generell über Nachwuchs erfreut. Im Juli 2015 sollen die Bauarbeiten in der Heinrichstraße/Gerberstraße beendet sein. Die Bauarbeiten der Freiflächengestaltung der Astrid - Lindgren- Grundschule Schomberg soll in den Sommerferien beginnen und voraussichtlich im November 2015 enden. Des Weiteren müssen am Schwanenteich 6 Bäume aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Ein Bürger machte darauf aufmerksam, dass diese Bäume morsch sind und jeder Zeit durch herabstürzende Äste Bürger verletzen können.

3. Verkehrssituation vor dem E. - S. Gymnasium im Kreuzungsbereich Mittelstr./Kesselstr.

Chris Birla sprach in der Schülerkonferenz des Gymnasiums Spremberg vom 02.07.2015, die Verkehrssituation vor dem Gymnasium im Kreuzungsbereich Mittelstr./Kesselstr. an. Zu den Stoßzeiten (Schulbeginn/Schulschluss) halten viele Eltern unmittelbar im Kreuzungsbereich der Kesselstraße um ihre Kinder dort aussteigen zu lassen. Damit verursachen sie einen Rückstau zur Mittelstraße, außerdem können Autos, die von der Dresdener Str. kommen, die Kesselstraße aufgrund der Fahrbahnverengung nicht passieren. Zu diesen Verkehrsteilnehmern hinzu kommen viele Fußgänger und Fahrradfahrer die die Kesselstraße als Schulweg nutzen.

Die Schülerkonferenz und der Jugendbeirat stimmen der inakzeptablen Verkehrssituation zu. Entsprechend wird ein Anschreiben mit dem Betreff der o. g. Verkehrssituation an den FL Ordnung, Sicherheit und Bürgerservice Frank Kulik gesendet, um einen geregelten und sicheren Weg für Schüler und Bürger mithilfe des Ordnungsamtes der Stadt Spremberg, zu gewährleisten. Das Anschreiben wurde den Mitgliedern vorgelegt und einstimmig angenommen.

4. Planung der Podiumsdiskussion mit den 3 MdB's

Zu der geplanten Podiumsdiskussion haben bereits die MdB's Freese (SPD) und Schulze (CDU), zugesagt.

Der Jugendbeirat gedenkt, sich am Ende der Podiumsdiskussion mit 3 Blumensträußen bei den MdB's zu bedanken. Der Gast unserer heutigen Sitzung, Arie Ebermann, wird sich dementsprechend um die Sträuße kümmern. Er besitzt Kontakte zum Blumenhaus Bubner in Spremberg. Somit wäre das "kleine Dankeschön" ohne Kostenaufwand zu bewältigen.

Chris Birla wird sich außerdem mit dem Bergschlösschen erneut in Verbindung setzen um zu erfragen, welche Kosten die geplante Podiumsdiskussion im Bergschlösschen verursacht. Außerdem werden 3 Mikros und 2 Headset benötigt. Außerdem schlagen wir dem Bergschlösschen vor, dass der Jugendbeirat bereits 1 Stunde eher da ist, um beim Vorbereiten der Sitzordnung mitzuhelfen.

Lisa Krause setzt sich mit Peter Reininger in Verbindung. Dieser bot dem Jugendbeirat an, bei Veranstaltungen des Beirats den Druck von Flyern und Plakaten zur entsprechenden Publikation, zu übernehmen. Der Beirat schlägt eine Stückzahl von ca. 120 Flyer und ca. 50 A4 bzw. A3 Plakaten vor.

Lisa Krause soll dementsprechend so schnell wie möglich einen Flyer entwerfen, damit die Plakate /Flyer noch möglichst vor den Ferien verteilt werden (In der Schule). Lisa erstellt außerdem eine Facebook-Veranstaltung. Sollten die Flyer etc. nicht vor den Ferien gedruckt werden, wird Lisa einige Flyer selbst drucken um diese in der Schule verteilen zu können. Die Plakate und Flyer werden außerdem in Geschäften der Innenstadt verteilt.

Nora Schwalbe wird sich mit den regionalen Zeitungen in Verbindung setzen, um die Veranstaltung zu publizieren.

Die Mitglieder des Beirates sollten sich zu dieser Sitzung Fragen überlegen, welche an die MdB's gestellt werden könnten. Melissa Wagner und Hannah Schollmeier hatten sich diesbezüglich nicht vorbereitet. Sie werden aber zur nächsten Sitzung einen ausgearbeiteten Fragekomplex zur Asylpolitik vorlegen. Auch Charleen Bambor muss sich zur nächsten Sitzung, eine gute Frage überlegen.

Es konnten folgende Fragen zusammengestellt werden:

- Halten Sie das Gremium des Jugendbeirates für sinnvoll und wichtig?
- Was halten Sie von Inklusion in Kindergärten und Schulen? Ist es sinnvoll Schulen für geistig Behinderte zu schließen und diese in "normale" Schulen unterzubringen?
- Wie kann es sein, dass (auch in Spremberg) ein Lehrer- bzw. Ärztemangel vorherrscht, obwohl die Studiengänge Lehramt und Medizin sehr gefragt sind?
- Inwiefern ist das geplante Zusammenfassen von Schulfächern der Landesreg. Brandenburg sinnvoll?
- Warum gibt es keine direkte Demokratie in Deutschland?

5. Planung "Tag der Vereine"

Felix Matthies erarbeitete einen außerordentlich guten Entwurf der Planung der Vereinsbörse. Leider stand dieser Entwurf zu der Sitzung vom 03.07.2015 nur den Vorstandsmitgliedern zur Verfügung. Er wird aber nun allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt, damit sich alle explizit auf dieses Projekt vorbereiten können.

Der Jugendbeirat hat vorgeschlagen folgende Vereine einzuladen:

- SG Einheit Spremberg e. V. (Abt.: Turnen, Tennis, Kanu)
- SC Spremberg 1896 e. V. (Abt.: Handball, Fußball, Wasserball, Billard, Tischtennis, Bogenschießen)
- Spremberger Sportverein 1862 e. V. (SSV) (Abt. Fußball)
- FSV 1895 Spremberg e. V. (Abt. Fußball)
- SV Blau Weiß 07 Spremberg e.V. (Abt.: Fußball, Kegeln, Billard, Radball, Gymnastik)
- Kultur- und Sport Club ASahi Spremberg e.V. (Abt.: Volleyball, Karate, Judo, Fitness)
- Sport und Fitness Center SAKURA (Abt.: Kiddydance u. ZUMBA, Tischtennis, Judo, Kinderbauchtanz, Selbstverteidigung, Fitness, etc.)
- Musik- und Kunstschule Johann Theodor Römhild des LK Spree-Neiße
- DRK Kreisverband Niederlausitz e. V.
- Freiwillige Feuerwehr Spremberg (Jugendfeuerwehr)
- Reit- und Fahrverein Spremberg e.V. (Reiterhof Wuttke)
- Jugendclub "null problema" Lebenshilfe e. V.
- Offener Jugendtreff ASF e. V.
- Stiftung SPI/ MGZ Bergschlösschen
- Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Spremberg

Chris Birla erfragt freie Termine im Bergschlösschen zur Durchführung der Veranstaltung, sowie die Kosten der Anmietung des Bergschlösschens (inkl. Strom/Wasser/Gas).

Außerdem wäre es sinnvoll, ein Treffen mit dem Bergschlösschen bzw. mit Frau Kamenz zu vereinbaren, um das Bergschlösschen in die Planung mit einzubeziehen. (Übernahme eines Teils der Gastronomie des Abi - Jahrgangs, etc...)

Zu den Ausgaben muss die Gage für die Bands des Konzertes, sowie anfallende Kosten für einen Sicherheitsdienst und Müllgebühren, ergänzt werden.

Nora Schwalbe wird sich bei Frau Franke informieren, ob für den Jugendbeirat ein Konto eingerichtet ist und ggf. ein Konto beantragen, um die Spendengelder für die Vereinsbörse dort abzulegen.

Am 22.09.2015 findet um 16.00 Uhr bezüglich der Planung der Vereinsbörse ein Treffen mit der Bürgermeisterin statt. An diesem Treffen nimmt auf jeden Fall Felix Matthies teil.

Felix wird außerdem hinsichtlich der einzuladenden Vereine und des Finanzierungsplans Ergänzungen im Entwurf vornehmen, die der Beirat beschlossen hat und einen Antrag auf Fördermittel gemäß der Fördermittelrichtlinie bei Frau Hansche, stellen.

Der überarbeitete Entwurf wird dann in der Sitzung am 04.09.2015 thematisiert und kann anschließend zum Gespräch mit der Bürgermeisterin vorgelegt werden.

6. Sonstiges

Lisa Krause fordert, dass der Jugendbeirat bezüglich der angekündigten Sparmaßnahmen der Stadt Spremberg, Stellung bezieht. Lisa wird sich zur nächsten Sitzung explizit auf dieses Thema vorbereiten, sodass dann der Jugendbeirat sich über dieses Thema äußern kann.

Anlage 1: Anwesenheitsliste für die Beiratssitzung vom 03.07.2015

Nora Schwalbe
(Vorsitzende)

Chris Birla
(Schriftführer)